



## Niederschrift

### **Über die Sitzung der Kinder- und Jugendvertretung 02/2006 – 2008 Henstedt-Ulzburg am 06.11.2006 im Ratssaal**

---

**Beginn:** 17.05 Uhr

**Ende:** 19.15 Uhr

#### **Anwesende Kinder- und Jugendvertreter:**

Theo Bornkast  
Celia Chang  
Constantin Fühner  
Tobias Hampel  
Helge Hering  
Stephanie Knothe  
Niels Kögler  
Clara Lüttjohann  
Arne Mehrmann  
Hendrik Müller  
Timo Nienstedt  
Devin Rieger  
Maximiliane Riemenschneider  
Florian Sliwinski  
Fabian Staudinger  
David Steng  
Thorsten Thater  
Bianca Thiel  
Laura Patricia Wendt

Entschuldigt fehlte:

Merit Kasch

Unentschuldigt fehlten:

Viktoria Foethke  
Marie Glinka  
Esra Güngörmez  
Esra Güven  
Christian Lange

seitens der Verwaltung:

Frau Riemenschneider



## **Tagesordnung:**

- 1. Begrüßung**
- 2. Berichte**
- 3. Einführende Informationen zur Arbeit der Kinder- und Jugendvertretung**
- 4. Projekte 2007**
- 5. Verschiedenes**

### **Zu Punkt 1 der Tagesordnung:**

#### **Begrüßung**

Florian Sliwinski begrüßt die anwesenden Mitglieder der Kinder- und Jugendvertretung und Herrn Möhlenbrock.

Als Protokollführer wird Theo Bornkast bestimmt.

### **Zu Punkt 2 der Tagesordnung:**

#### **Berichte**

Bianca Thiel berichtet von der Sitzung der Jury, die über die Verleihung des Bürgerpreises entscheidet. Sie erläutert kurz das Auswahlverfahren und erklärt auf Nachfrage, wofür der Bürgerpreis verliehen wird, und dass er mit 500 € und einer Urkunde versehen ist.

Thorsten Thater berichtet von dem Treffen der estnischen und polnischen Jugendlichen mit dem Kinder- und Jugendparlament am 18.10.2006 im Ratssaal. Die Jugendlichen haben sich im Rahmen ihrer JuLeiCa-Ausbildung in der „Mühle“ in Henstedt-Ulzburg über die Arbeit der Kinder- und Jugendvertretung informiert. Die polnischen Jugendlichen sind an einem weiteren Ausbau des Kontaktes interessiert. Die E-Mail Adresse kann bei Frau Riemenschneider erfragt werden. Mit einem Teil der estnischen Jugendlichen besteht auf Grund des Estlandprojektes schon ein engerer Austausch.

### **Zu Punkt 3 der Tagesordnung:**

#### **Einführende Informationen zur Arbeit der Kinder- und Jugendvertretung**

Frau Riemenschneider erläutert anhand des Verwaltungsgliederungsplans den Aufbau und die Arbeit der Gemeindeverwaltung Henstedt-Ulzburg.

Des Weiteren werden die Wahlen zur Gemeindevertretung, deren Zusammensetzung, Aufgaben und Arbeitsweise dargestellt. Es ist angedacht, gemeinsam eine der nächsten Sitzungen der Gemeindevertretung zu besuchen.



Danach informiert Frau Riemenschneider über die einzelnen Ausschüsse und deren Aufgaben, in diesem Zusammenhang wird auch erklärt wie die Kinder- und Jugendvertretung Anträge stellen kann und welche Vorgaben die Kinder- und Jugendvertretung bei ihrer Arbeit berücksichtigen muss.

#### **Zu Punkt 4 der Tagesordnung:** **Projekte 2007**

Die Projektideen der Anwesenden werden gesammelt und besprochen. Es wird darüber abgestimmt, welche der Ideen durchgeführt werden sollen.

- Umbau und Verlagerung des Schlagzeugraumes in der „Tonne“  
(2 Ja-Stimmen; 8 Nein-Stimmen; 9 Enthaltungen)
- mehr Spielstraßen (Radeland) und Straßenlaternen – wird auf die nächsten Sitzungen verschoben, da erst konkretere Angaben hierzu nötig sind
- Umgestaltung eines Schulhofes (RS i.SZ.) bzgl. der Tischtennisplatten, dies soll mit der SV der Realschule geklärt werden
- „Partyplatz“ auf dem Rhen (bei der Crossbahn), Platz mit Grill, wo sich Jugendliche draußen treffen können  
(4 Ja-Stimmen; 8 Nein-Stimmen; 7 Enthaltungen)
- Skaterbahn auf dem Rhen, wird auf Grund der gerade neu eröffneten Skaterbahn in Ulzburg und der finanziellen Situation der Gemeinde zurückgestellt
- öffentlich zugängliche Sportanlagen zum freien Fußballspiel, mehr Bolz- und Volleyballplätze, hierfür könnten auch die geschlossenen Tennisplätze an der Beckersbergschule genutzt werden  
(einstimmig angenommen)
- Kommunikation zwischen Jugendlichen in H-U und dem KiJuPa soll verbessert werden, die Öffentlichkeitsarbeit durch Aktionen und Werbung soll verstärkt werden  
(einstimmig angenommen)
- Spielplätze, hierzu wird von den Mitgliedern des letzten KiJuPa erläutert, dass 2004 ein Spielplatzbedarfsplan von der Verwaltung erstellt wurde, und dass das KiJuPa hieran beteiligt war, dieses Thema also erstmal erledigt ist
- mehr Grünflächen, mehr „Grün“ erhalten, in diesem Zusammenhang weist Celia Chang daraufhin, dass von der Straße „An der Pinnau“ ein viel genutzter Weg abgeht, der sehr matschig ist, dies sollte behoben werden; dies Problem soll direkt in der Verwaltung mit dem FB 4 geklärt werden
- Tanzmöglichkeit für Jugendliche unter 16 Jahren, u.a. in der „Tonne“  
( 14 Ja-Stimmen; 5 Enthaltungen)
- neue Spiegel in den Umkleidekabinen der Sporthalle des Alstergymnasiums, hierfür sollen ggf. Sponsoren gesucht werden  
(12 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 6 Enthaltungen)
- Music-Night 2007, mit Bands, aber auch mit Tanzauftritten  
(einstimmig angenommen)
- Workshops und AG`s, Tanzen, Sport und Musik, das KiJuPa soll hier als Koordinator auftreten  
(9 Ja-Stimmen; 10 Enthaltungen)
- bessere Einbindung der Jugendlichen, dies soll mit der verstärkten Öffentlichkeitsarbeit verknüpft werden



- Änderung der Veranstaltung „Midnightbasketball“, dies soll mit dem Kommunalen Rat für Kriminalitätsverhütung besprochen werden (einstimmig angenommen)
- feste Räumlichkeiten für das KiJuPa, ein Bauwagen wird als nicht realisierbar abgelehnt, auch das Bürgerhaus kommt hierfür nicht in Frage, die Verwaltung soll sich um Alternativen bemühen
- Schulverschönerung, Spiegel, Toiletten etc. , dies soll mit den SV's abgestimmt werden
- Jugendecke in der Gemeindebücherei, hierzu soll Frau Raguse zur nächsten Sitzung eingeladen werden, an diesem Projekt möchten sich Hendrik Müller, Niels-Philip Kögler, Laura Wendt, Clara Lüttjohann, Stephanie Knothe und Constantin Fühner beteiligen (14 Ja-Stimmen; 5 Enthaltungen)

Für die Verwendung der dem Kinder- und Jugendparlament in 2006 noch zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel in Höhe von ca. 400,00 € soll entweder eine CD-Hörstation für die Jugendecke in der Gemeindebücherei oder Spiegel für die Umkleieräume der Sporthallen im Schulzentrum angeschafft werden. Für die CD-Hörstation könnte aber auch die Spende des Rathausfestes (450,00 €) verwandt werden. Bis zur nächsten Sitzung sollen 2 Mitglieder der Kinder- und Jugendvertretung Preise für Spiegel erfragen und ggf. Sponsoren ansprechen. Dann soll über die weitere Vorgehensweise abgestimmt werden.

#### **Zu Punkt 4 der Tagesordnung:** **Verschiedenes**

Bianca Thiel regt an, während der Sitzung Getränke zu verabreichen. Es besteht hierzu die Möglichkeit, diese entweder wie bei den Ausschusssitzungen zu bestellen oder aus dem Etat des KiJuPa jeweils Getränkekisten zu kaufen und die Getränke kostenfrei oder gegen einen Kostenbeitrag zur Verfügung zu stellen. Auf Grund des Abstimmungsergebnisses - 9 Ja-Stimmen; 8 Nein-Stimmen; 2 Enthaltungen – wird die Getränkefrage auf die nächste Sitzung verschoben.

Zum Bebauungsplan Nr.9 (Ulzburg) „Baugebiet Nord“ (nördlich Rugenborg) 3. Änderung – öffentliche Auslegung – gibt es seitens der Kinder- und Jugendvertretung keine Einwände.

Der nächste Sitzungstermin wird auf Montag, den 04.12.06, 17.00 Uhr festgelegt. Zu dieser Sitzung soll die Leiterin der Gemeindebücherei, Frau Raguse, eingeladen werden.

Protokollführer

Gesehen:

Theo Bornkast  
(Kinder- und Jugendvertretung)

Riemenschneider  
(Verwaltung)